

Stand: November 2016

Print

- Klug, M; Lindner, M. (erscheint voraussichtlich im April 2017): „Morgen weiß ich mehr. Intelligenter lernen und arbeiten nach der digitalen Revolution“. Ergänzendes Interviewband mit 16 Gesprächen zu den Schwerpunkten „Zukunftsvisionen“, „Lernen im digitalen Wandel“, „Wissens- und Kreativarbeit“, „Strategie“. Interviews unter anderem mit Thomas Sattelberger, Dirk Baecker, Ehrenfried Conta Gromberg und Boris Gloger. Verlag: Book on Demand und E-Book.
- Klug, M.; Lindner, M. (erscheint im Januar 2017): „Morgen weiß ich mehr. Intelligenter lernen und arbeiten nach der digitalen Revolution“. Sachbuch mit Impulsen zum Lernen und Arbeiten im digitalen Wandel. Verlag: Book on Demand und E-Book.
- Klug, M. (2016): „Weniger Reibung, mehr Energie“. Strategiekompodium zum Umgang mit herausforderndem Verhalten bei Menschen mit Demenz. In: PPT, die Zeitschrift für psychiatrische Pflege heute, Ausgabe 5/16, S. 266-279.
- Klug, M. (2016): „Klassiker neu gelesen“. Rezension zum Fachbuch „Entweihung und Scham. Grenzsituationen in der Pflege alter Menschen“ von Katharina Gröning. In: pflegen: Demenz. Zeitschrift für professionelle Pflege von Personen mit Demenz 40, S. 40-41.
- Klug, M.; Rüsing, D. (2015): Zwei Vorlagen zur Fallbesprechung als Infoplakat. Materialpaket zu pflegen: Demenz. Zeitschrift für die professionelle Pflege von Personen mit Demenz, Heft 35.
- Klug, M. (2015): Schlüssel zur emotionalen Welt. Über das Design von digitalen Wissensmedien. In: Padua. Fachzeitschrift für Pflegepädagogik, Patientenedukation und -bildung, Heft 3, S. 159-165.
- Klug, M. (2014): Neue Spielregeln in der Kommunikation. Detlef Rüsing im Interview mit Marcus Klug. In: pflegen: Demenz. Zeitschrift für professionelle Pflege von Personen mit Demenz 33, S. 26-18.
- Klug, M. (2014): Schwarze Kommunikation. Kommunikation bei Demenz und wie es eben nicht sein sollte. In: pflegen: Demenz. Zeitschrift für professionelle Pflege von Personen mit Demenz 33, S. 8-15.
- Klug, M. (2014): Selbstmanagement und mentale Gesundheit – Drei Buchbesprechungen. In: pflegen: Demenz. Zeitschrift für professionelle Pflege von Personen mit Demenz 32, S. 38-39.
- Klug, M. (2014): Smarte Neue Welt – Notizen zu Überwachung und Kunst. In: Humane Wirtschaft 4, S.16-20.
- Klug, M. (2014): (Demenz-)Pflege am Limit. Reise an den Rand der Erschöpfung. In: pflegen: Demenz. Zeitschrift für professionelle Pflege von Personen mit Demenz 31, S. 6-13
- Klug, M.; Rüsing, D. (2014): Wissenstransfer 2.0. In: Die Schwester Der Pfleger (53) 3, S. 302-304

- Klug, M. (2013): Rezension zur Graphic Novel „Das große Durcheinander. Alzheimer, meine Mutter und ich“ von Sarah Leavitt und Andreas Nohl. In: pflegen: Demenz. Zeitschrift für professionelle Pflege von Personen mit Demenz 27, S. 43.
- Klug, M. (2013): Soziale Medien als Vermittler. Aus der Forschung für die Praxis. In: pflegen: Demenz. Zeitschrift für professionelle Pflege von Personen mit Demenz 26, S. 42-45.
- Klug, M. (2012): Interview: Digitalistbesser.org: Plattform für lebenslanges Lernen und Veränderung. In: Media Biz. Fachzeitschrift für Medienprofis (183) 12, S. 16-19.
- Klug, M. (2010): Den Wissenshunger stillen. Was die mobile Ausstellung „Expedition Zukunft“ über Deutschland und Indien verrät. In: Polis. Magazin für Urban Development 1, S. 80-86.
- Klug, M. (2010): Wie kommt das Loch in die Ozonschicht? Perspektiven einer nachhaltigen Entwicklung in Bremerhaven. In: Polis. Magazin für Urban Development 1, S. 64-70.
- Klug, M. (2009): Kultur der Bewirtschaftung. Von einer Stadtentwicklung, die sich selbst überflüssig macht. Interview mit Philippe Cabane. In: Polis. Magazin für Urban Development 1/2, S. 12-18.

E-Books

- Klug, M.; Lindner, M. (erscheint voraussichtlich im April 2017): „Morgen weiß ich mehr. Intelligenter lernen und arbeiten nach der digitalen Revolution“. Ergänzendes Interviewband mit 16 Gesprächen zu den Schwerpunkten „Zukunftsvisionen“, „Lernen im digitalen Wandel“, „Wissens- und Kreativarbeit“, „Strategie“.
- Klug, M.; Lindner, M. (erscheint im Januar 2017 unter anderem auf Amazon.de): Morgen weiß ich mehr. Intelligenter lernen und arbeiten nach der digitalen Revolution. Sachbuch mit Impulsen zum Lernen und Arbeiten im digitalen Wandel.
- Klug, M. (2014): Und wer fragt nach mir? Selbstmanagement in der Versorgung von Menschen mit Demenz. Abrufbar unter folgender Quelle: <http://dzd.blog.uni-wh.de/das-e-book-und-war-fragt-nach-mir-selbstmanagement-in-der-versorgung-von-menschen-mit-demenz-download/>

Radio

- Oberfläche gekreuzt mit Tiefe (2013). Interview für die Radiosendung „Länge Sieben“ auf SR 2 Kulturradio (Saarländischer Rundfunk) vom 24. März 2013. Thema: „Was wir wissen können“.

Podcast

- Die Pflegesprechstunde 03 (2016): Ernährung bei Demenz. Interview mit Christian Kolb. Abrufbar unter folgender Quelle: <http://dzd.blog.uni-wh.de/die-pflegesprechstunde-03-ernaehrung-bei-demenz/#more-12566>

- Die Pflegesprechstunde 02 (2016): Demenz im Krankenhaus. Interview mit Dr. Christiane Pinkert. Abrufbar unter folgender Quelle: <http://dzd.blog.uni-wh.de/die-pflegesprechstunde-02-demenz-im-krankenhaus/#more-12464>
- Die Pflegesprechstunde 01 (2016): Buurtzorg Nederland – Ein innovatives Modell der Langzeitpflege. Abrufbar unter folgender Quelle: <http://dzd.blog.uni-wh.de/die-pflegesprechstunde-01/#more-12441>
- Alzheimer mit dem Spürsinn von Sherlock Holmes auf der Spur (2013). Ein Wissenskrimi als Hörspiel. Abrufbar unter folgender Quelle: <https://soundcloud.com/dialogzentrum-demenz/dialogzentrum-demenz-die>

Weitere Online-Publikationen

- Klug, M. (2016): Raus aus dem Industriekorsett. Interview mit Thomas Sattelberger. Abrufbar unter folgender Quelle: <http://www.digitalistbesser.org/interview-mit-thomas-sattelberger#more-7625>
- Klug, M. (2016): Der Freelancer in der Ära der Digitalisierung. Abrufbar unter folgender Quelle: <http://www.digitalistbesser.org/der-freelancer-in-der-aera-der-digitalisierung#more-7670>
- Klug, M. (2016): Management im digitalen Wandel. Video-Interview mit Prof. Dr. Dirk Baecker. Abrufbar unter folgender Quelle: <https://www.youtube.com/watch?v=ROH2OFvEP4I>
- Klug, M. (2016): Design your Education: Ihre Weiterbildung im Netz. Abrufbar unter folgender Quelle: <http://www.digitalistbesser.org/design-your-education-ihre-persoenliche-weiterbildung-im-netz#more-7465>
- Klug, M. (2016): Die schockierende Wahrheit über das Lernen in der Zukunft. Abrufbar unter folgender Quelle: <http://www.digitalistbesser.org/die-schockierende-wahrheit-ueber-das-lernen-in-der-zukunft#more-7403>
- Klug, M. (2015): Digitale Kultur funktioniert nicht ohne soziale Beziehungen, handwerkliches Arbeiten, Kreativität. Petra-Alexandra Buhl im Interview mit Marcus Klug. Abrufbar unter folgender Quelle: <http://www.buhl-coaching.de/blog/2015/09/digitale-kultur-funktioniert-nicht-ohne-soziale-beziehungen-handwerkliches-arbeiten-kreativitaet/>
- Klug, M. (2015): Klassiker neu gelesen: Das erschöpfte Selbst. Abrufbar unter folgenden Quellen: <http://dzd.blog.uni-wh.de/klassiker-neu-gelesen-das-erschöpfte-selbst-teil-1/#more-10703> (Teil 1) und <http://dzd.blog.uni-wh.de/klassiker-neu-gelesen-das-erschöpfte-selbst-teil-2/#more-10706> (Teil 2)
- Klug, M. (2015): Wissenschaft im Dialog: Comics und Infografiken zum Thema Demenz. Abrufbar unter folgender Quelle: <http://dzd.blog.uni-wh.de/wissenschaft-im-dialog-comics-und-infografiken-zum-thema-demenz/#more-10658>
- Klug, M. (2015): Wissenschaft im Dialog: Podcasts zum Thema Demenz. Abrufbar unter folgender Quelle: <http://dzd.blog.uni-wh.de/wissenschaft-im-dialog-podcasts-zum-thema-demenz/#more-10624>
- Klug, M. (2015): Wissenschaft im Dialog: Videos zum Thema Demenz. Abrufbar unter folgender Quelle: <http://dzd.blog.uni-wh.de/wissenschaft-im-dialog-videos-zum-thema-demenz/#more-10595>

- Klug, M. (2015): Klassiker neu gelesen: Die neue Medizin der Emotionen. Abrufbar unter folgenden Quellen: http://dzd.blog.uni-wh.de/klassiker-neu-gelesen-die-neue-medizin-der-emotionen_teil-1/#more-10480 (Teil 1) und http://dzd.blog.uni-wh.de/klassiker-neu-gelesen-die-neue-medizin-der-emotionen_teil-2/#more-10554 (Teil 2)
- Klug, M. (2015): Der kommende Kulturschock: Die Verflüssigung der Arbeit. Abrufbar unter folgender Quelle: <http://www.digitalistbesser.org/der-kommende-kulturschock-die-auswirkungen-von-ueberstimulation#more-6438>
- Klug, M. (2015): Persönlichkeitspsychologie: Lebensmotive nach Steven Reiss. Abrufbar unter folgender Quelle: <http://dzd.blog.uni-wh.de/persoenlichkeitspsychologie-lebensmotive-nach-steven-reiss/#more-10297>
- Klug, M. (2015): Persönlichkeitspsychologie: Die fünf grundlegenden Dimensionen der Persönlichkeit. Abrufbar unter folgender Quelle: <http://dzd.blog.uni-wh.de/persoenlichkeitspsychologie-die-fuenf-grundlegenden-dimensionen-der-persoenlichkeit/#more-10244>.
- Klug, M. (2015): Persönlichkeitspsychologie: Warum die Umwelt eine wichtige Rolle spielt. Abrufbar unter folgender Quelle: <http://dzd.blog.uni-wh.de/persoenlichkeitsentwicklung-warum-die-umwelt-eine-wichtige-rolle-spielt/#more-10156>
- Klug, M. (2015): Persönlichkeitspsychologie: Warum Veränderung stark von Emotionen abhängt. Abrufbar unter folgender Quelle: <http://dzd.blog.uni-wh.de/persoenlichkeitsentwicklung-warum-veraenderung-stark-von-emotionen-abhaengt/#more-10100>
- Klug, M. (2015): Bahnbrechende Studien aus der Forschung: Die Nonnenstudie. Abrufbar unter folgender Quelle: <http://dzd.blog.uni-wh.de/bahnbrechende-studien-aus-der-forschung-die-nonnenstudie/#more-9977>
- Klug, M. (2015): Klassiker neu gelesen: Hilflose Helfer. Abrufbar unter folgender Quelle: <http://dzd.blog.uni-wh.de/klassiker-neu-gelesen-hilflose-helfer/#more-10030>
- Klug, M. (2015): Klassiker neu gelesen: Irren ist menschlich. Abrufbar unter folgender Quelle: <http://dzd.blog.uni-wh.de/irren-ist-menschlich-buchbesprechung/#more-9941>
- Klug, M. (2015): Der ganz normale Wahnsinn: Infoplakat. Abrufbar unter folgender Quelle: <http://dzd.blog.uni-wh.de/der-ganz-normale-wahnsinn-infoplakat/#more-9900>
- Klug, M. (2015): Der ganz normale Wahnsinn: Buchbesprechung. Abrufbar unter folgender Quelle: <http://dzd.blog.uni-wh.de/buchbesprechung-der-ganz-normale-wahnsinn/#more-9868>
- Klug, M. (2015): Über Natur und Dressur: Eine Shortstory mit grafischen Elementen. Abrufbar unter folgender Quelle: https://www.uni-wh.de/fileadmin/media/k/stufu/Stufu_Zeitung_ss2015.pdf
- Klug, M. (2014): Doppelbesprechung: Kognitive Verhaltenstherapien für Dummies. Abrufbar unter folgender Quelle: <http://dzd.blog.uni-wh.de/doppelbesprechung-kognitive-verhaltenstherapie-fuer-dummies/>
- Klug, M. (2014): Die Geschichte vom Hammermann: Wirkungsvolle Methoden gegen Stress. Abrufbar unter folgender Quelle: <http://dzd.blog.uni-wh.de/die-geschichte-vom-hammermann-wirkungsvolle-methoden-gegen-stress/>

- Klug, M. (2014): Die Grenzen der Empathie: Interview mit dem Psychobiologen Jörg Killinger. Abrufbar unter folgender Quelle: <http://dzd.blog.uni-wh.de/die-grenzen-der-empathie-interview-mit-joerg-killinger/>
- Klug, M. (2014): Maschinenträume: Wieso gibt es seit 30 Jahren den radikalen Neuanfang? Abrufbar unter folgender Quelle: <http://www.digitalistbesser.org/maschinentraeume-wieso-wird-seit-fast-dreissig-jahren-der-radikale-neuanfang-gepredigt#more-6090>
- Klug, M. (2014): Smarte Neue Welt – Notizen zu Überwachung und Kunst. Abrufbar unter folgender Quelle: <http://www.digitalistbesser.org/smart-neue-welt-notizen-zu-ueberwachung-und-kunst#more-5797>
- Klug, M. (2014): Affen haben keine Smartphones. Interview mit Dr. Gerhard Medicus. Abrufbar unter folgender Quelle: <http://www.digitalistbesser.org/interview-mit-gerhard-medicus#more-5735>
- Klug, M. (2014): Klassiker neu gelesen: Riemann über Depression. Abrufbar unter folgender Quelle: <http://dzd.blog.uni-wh.de/klassiker-neu-gelesen-riemann-uber-depression/#more-7728>
- Klug, M. (2014): Das kleine ABC der Emotionen: Vom Behaviorismus zu den Emotionen. Abrufbar unter folgender Quelle: <http://dzd.blog.uni-wh.de/das-kleine-abc-der-emotionen-vom-behaviorismus-zu-den-emotionen-teil-1/> (Teil 1) <http://dzd.blog.uni-wh.de/das-kleine-abc-der-emotionen-vom-behaviorismus-zu-den-emotionen-teil-2/#more-8085> (Teil 2)
- Klug, M. (2014) lerntechniken.info: Wissen zum Lernen über die Hintertür der kleinen Beobachtungen. Abrufbar unter folgender Quelle: <http://www.digitalistbesser.org/lerntechniken-info-wissen-zum-lernen-in-kleinen-dosen#more-5642>
- Klug, M. (2013): Digitale und vernetzte Gesundheit. Interview mit Jan Piatkowski. Abrufbar unter folgender Quelle: <http://dzd.blog.uni-wh.de/vernetzte-gesundheit-und-pflege-ein-interview-mit-jan-piatkowski/>
- Klug, M. (2013): Social Media – Flut oder Segen für die Kommunikation in der Wissenschaft? Interview mit Dr. Wenke Bönisch. Abrufbar unter folgender Quelle: <http://www.digitalistbesser.org/social-media-flut-oder-segen-fuer-die-kommunikation-in-der-wissenschaft-interview-mit-wenke-boenisch#more-5377>
- Klug, M. (2013): Optimieren war gestern. Das Wissen und die Digitalisierung. Abrufbar unter folgender Quelle: <http://www.digitalistbesser.org/kommentar-von-marcus-klug-optimieren-war-gestern#more-5296>
- Klug, M. (2013): Wissenschaftliche Themen in kleinen Häppchen serviert. Interview mit Marco Linder von Neothesus.de. Abrufbar unter folgender Quelle: <http://www.digitalistbesser.org/wissenschaftliche-themen-in-kleinen-happchen-serviert-interview-mit-marco-linder-von-neothesus-de>
- Klug, M. (2013): Tatort-Wissenschaft und Co. Neue Wege der Wissenschaftskommunikation. Abrufbar unter folgender Quelle: <http://www.digitalistbesser.org/tatort-wissenschaft-und-co-neue-wege-der-wissensschafskommunikation#more-4615>
- Lindner, M.; Klug, M. (2013): Der digitale Wandel als Herausforderung für das Lernen. Interview für das Kölner Institut „result. Institut für digitalen Wandel“. Abrufbar unter folgender Quelle: <http://www.result.de/lernen-in-zeiten-des-digitalen-wandels-interview-mit-digitalistbesser-org/#more-7852>

- Klug, M. (2013): Die Logik des Misslingens: Den Blick für Zusammenhänge schärfen. Abrufbar unter folgender Quellen: <http://www.digitalistbesser.org/die-logik-des-misslingens-den-blick-fur-zusammenhange-scharfen> (Teil 1) und <http://www.digitalistbesser.org/die-logik-des-misslingens-den-blick-fur-zusammenhange-scharfen-teil-2#more-4313> (Teil2)
- Klug, M. (2013): Salman Khan und die Revolution für die Schule von morgen. Abrufbar unter folgender Quelle: <http://www.digitalistbesser.org/salman-khan-und-die-revolution-fur-die-schule-von-morgen>
- Klug, M. (2013): Leo Babauta: Zen To Done. Abrufbar unter folgender Quellen: <http://dzd.blog.uni-wh.de/leo-babauta-zen-to-done-teil-1/> (Teil 1) und <http://dzd.blog.uni-wh.de/leo-babauta-zen-to-done-teil-2/> (Teil 2)
- Klug, M. (2013): David Allen: Getting Things Done. Abrufbar unter folgenden Quellen: <http://dzd.blog.uni-wh.de/david-allen-getting-things-done-teil-1/> (Teil 1) und <http://dzd.blog.uni-wh.de/david-allen-getting-things-done-teil-2/> (Teil 2)
- Klug, M. (2013): Vier Generationen von Zeitmanagement nach Stephen R. Covey. Abrufbar unter folgender Quelle: <http://dzd.blog.uni-wh.de/vier-generationen-von-zeitmanagement-nach-stephen-r-covey/>
- Klug, M. (2013): Stephen R. Covey: Die Sieben Wege zur Effektivität. Abrufbar unter folgender Quelle: <http://dzd.blog.uni-wh.de/stephen-r-covey-die-sieben-wege-zur-effektivitat/>
- Klug, M. (2013): Dorothea E. Orem. Das Modell der Selbstpflege. Abrufbar unter folgender Quelle: <http://dzd.blog.uni-wh.de/dorothea-e-orem-das-modell-der-selbstpflege/>
- Klug, M. (2013): Selbstmanagement in der Pflege: Ein Überblick zur Orientierung. Abrufbar unter folgender Quelle: <http://dzd.blog.uni-wh.de/selbstmanagement-in-der-pflege-ein-uberblick-zur-orientierung/>
- Klug, M. (2013): Soziale Medien in der Vermittlungspraxis: Man kann nicht nicht kommunizieren. Kommunikation bei Demenz. Abrufbar unter folgender Quelle: http://dzd.blog.uni-wh.de/soziale-medien-in-der-vermittlungspraxis-blogs-uber-demenz_04/
- Klug, M. (2013): Soziale Medien in der Vermittlungspraxis: Pflegewissenschaft im Netz. Abrufbar unter folgender Quelle: http://dzd.blog.uni-wh.de/soziale-medien-in-der-vermittlungspraxis-blogs-uber-demenz_03/#more-1288
- Klug, M. (2013): Soziale Medien in der Vermittlungspraxis: „The Memory Loss Tapes“ – sieben Geschichten über Menschen mit Demenz. Abrufbar unter folgender Quelle: http://dzd.blog.uni-wh.de/soziale-medien-in-vermittlungspraxis-blogs-uber-demenz_02/
- Klug, M. (2013): Soziale Medien in der Vermittlungspraxis: Über Erinnerungen und elektronische Bücher. Abrufbar unter folgender Quelle: <http://dzd.blog.uni-wh.de/soziale-medien-in-der-vermittlungspraxis-uber-erinnerungen-und-elektronische-bucher/>
- Klug, M. (2013): Soziale Medien in der Vermittlungspraxis: Wie Videos auf das Thema Demenz aufmerksam machen. Abrufbar unter folgender Quelle: <http://dzd.blog.uni-wh.de/soziale-medien-in-der-vermittlungspraxis-wie-videos-auf-das-thema-demenz-aufmerksam-machen/>
- Klug, M. (2013): Soziale Medien in der Vermittlungspraxis: Nutzen für Angehörige, Pflegekräfte und beratende Personen. Abrufbar unter folgender Quelle: <http://dzd.blog.uni-wh.de/soziale-medien-in-der-vermittlungspraxis-unterschiedliche-zugangsweisen/>

- Klug, M. (2013): Soziale Medien in der Vermittlungspraxis: Eine Einführung am Beispiel der Demenzforschung. Abrufbar unter folgender Quelle: <http://dzd.blog.uni-wh.de/oziale-medien-in-der-vermittlungspraxis-eine-einfuehrung-am-beispiel-der-demenzforschung-teil-1/>
- Klug, M. (2012): Im Dienste der komischen Kunst. Die andere Art der Intervention. Abrufbar unter folgender Quelle: <http://dzd.blog.uni-wh.de/lachen-verbindet-begegnungen-auf-augenhohe/>
- Klug, M. (2012): Das Jahr 2030: Ökonomisierung gelungen, Pflegekräfte wohlauf? Vortrag von Christian Müller-Hergl. Abrufbar unter folgender Quelle: <http://dzd.blog.uni-wh.de/das-jahr-2030-okonomisierung-gelungen-pflegekraefte-wohlauf-vortrag-von-christian-mueller-hergl/>
- Klug, M. (2012): Komplexes Denken im digitalen Zeitalter: Warum Wissen auf eine neue Tiefe angewiesen. Abrufbar unter folgender Quelle: <http://www.digitalistbesser.org/komplexes-denken-im-digitalen-zeitalter-warum-wissen-auf-tiefe-angewiesen-ist>
- Klug, M. (2012): Komplexes Denken im digitalen Zeitalter: Informations- oder Wissensgesellschaft? Abrufbar unter folgender Quelle: <http://www.digitalistbesser.org/komplexes-denken-im-digitalen-zeitalter-informations-oder-wissensgesellschaft>
- Klug, Marcus (2012): Erzählformate im 21. Jahrhundert. Peter Glasers Blauer Planet. Abrufbar unter folgender Quelle: <http://www.digitalistbesser.org/erzalformate-im-21-jahrhundert-peter-glasers-blauer-planet>
- Klug, M. (2012): Rezension zum Buch „Abschied vom Homo Oeconomicus“ von Gunter Dueck. Abrufbar unter folgender Quelle: <http://www.digitalistbesser.org/gunter-dueck-abschied-vom-homo-oeconomicus#more-1621>.
- Klug, M. (2012): Rezension zum Buch „Mind Mapping und Gedächtnistraining“ von Ingemar Svantesson. Abrufbar unter folgender Quelle: <http://www.digitalistbesser.org/ingemar-svantesson-mind-mapping-und-gedachtnistraining#more-1441>
- Klug, M. (2012): Rezension zum Buch „Handbuch Bildung, Training und Beratung“ von Karl F. Meier-Gantenbein und Thomas Späth. Abrufbar unter folgender Quelle: <http://www.digitalistbesser.org/karl-f-meier-gantenbeinthomas-spaeth-handbuch-training-bildung-und-beratung>
- Klug, M. (2009): „The Extensions of Man“. Von der Entdeckung der Medien als Erweiterung unserer Sinne – eine unorthodoxe Betrachtungsweise und ein Theoriedialog auf der Grundlage des Werkes von Marshall McLuhan. Abrufbar unter folgender Quelle: http://weblogs.mki.fh-duesseldorf.de/yourcommunication/Von_der_Entdeckung_der_Medien.pdf
- Klug, M. (2009): Theorie als Drehbuch. Eine Ansammlung von Zitaten, Gedanken, Bildern und Geschichten zum Verhältnis von Komplexität und Systemtheorie. Abrufbar unter folgender Quelle: http://weblogs.mki.fh-duesseldorf.de/yourcommunication/archive/Theorie_in_Drehbuchform.pdf

Präsentationen auf Slideshare

- Klug, M. (2016): Anstiftung zum utopischen Denken. Die B-Society. Abrufbar unter folgender Quelle: <http://de.slideshare.net/klugmarcus/anstiftung-zum-utopischen-denken-die-bsociety>
- Klug, M. (2015): Das zerstreute Ich: Impulsvortrag auf der Jahrestagung der Medienberatung NRW. Abrufbar unter folgender Quelle: <http://de.slideshare.net/klugmarcus/das-zerstreute-ich>
- Klug, M. (2013): Lebenskunst für Gestresste: Über Muße im digitalen Zeitalter. Abrufbar unter folgender Quelle: <http://de.slideshare.net/klugmarcus/ber-mue-im-digitalen-zeitalter>

Video-Beiträge

Auftragsarbeiten

Unternehmensvideo für den mobilen Pflegedienst TheraConcept (zusammen mit Otto Inhester)

- Unternehmensvideo für den mobilen Pflegedienst TheraConcept (2014). Abrufbar unter folgender Quelle: <https://www.facebook.com/photo.php?v=737367102981459>

Video-Beiträge für das Dialog- und Transferzentrum Demenz an der Universität Witten/Herdecke

- Mehr als 40 Videos auf dem YouTube-Kanal des DZD (seit 2012): „Das Demenzerbe des Monats“ (Reihe mit Diskussions-Videos zu verschiedenen Themenschwerpunkten aus der Demenzforschung), Interviews mit Experten sowie verschiedene Videos zu Tagungen. Abrufbar unter folgender Quelle: <https://www.youtube.com/user/DialogzentrumDemenz>

Bewerbungs-Video für den Wettbewerb „MOOC Productionfellowship“ von iversity und dem Stifterverband für die Deutsche Wissenschaft (zusammen mit Sebastian Benkhofer und Marc Malik)

- Konzeption und Produktion eines Video-Beitrags zum Thema „Gesundheit – ein besonderes Gut?“ im Rahmen des Wettbewerbs „MOOC Production Fellowship 2013“. Abrufbar unter folgender Quelle: http://www.youtube.com/watch?feature=player_embedded&v=bSpsEbvJf1w

Video-Interviews mit Studierenden für das Marketing des multiprofessionellen Masterstudiengangs „Versorgung von Menschen mit Demenz“ an der Universität Witten/Herdecke (zusammen mit Jörg Schlarman und Monika Hörr)

- Interview mit Ergotherapeutin (2013). Abrufbar unter folgender Quelle: <http://www.uni-wh.de/gesundheitswissenschaft/pflegewissenschaft/versorgung-von-menschen-mit-demenz-ma/>
- Interview mit Versicherungsmathematiker (2013). Abrufbar unter folgender Quelle: <http://www.uni-wh.de/gesundheitswissenschaft/pflegewissenschaft/versorgung-von-menschen-mit-demenz-ma/>
- Interview mit Pflegedienstleiterin (2013). Abrufbar unter folgender Quelle: <http://www.uni-wh.de/gesundheitswissenschaft/pflegewissenschaft/versorgung-von-menschen-mit-demenz-ma/>
- Interview mit Theologin (2013): <http://www.uni-wh.de/gesundheitswissenschaft/pflegewissenschaft/versorgung-von-menschen-mit-demenz-ma/>

Eigene Video-Beiträge

Das kleine ABC der Emotionen: Vierteiliges Video-Interview zu den neurobiologischen Grundlagen unserer Emotionen mit dem Schwerpunkt auf Demenz

- Klug, M. (2014): Vierteiliges Video-Interview zu den neurobiologischen Grundlagen unserer Emotionen mit Prof. Dr. Martina Piefke. Alle vier Teile sind unter folgender Quelle abrufbar: <http://www.uni-wh.de/gesundheitswissenschaft/institute-und-einrichtungen/dialogzentrum-demenz-dzd/>

Präsentations-Video zur Veröffentlichung des E-Books „Und wer fragt nach mir? Selbstmanagement in der Versorgung von Menschen mit Demenz“

- Klug, M. (2014): Präsentations-Video zur Veröffentlichung eines E-Books zum Thema Selbstmanagement und Demenzpflege. Abrufbar unter folgender Quelle: <https://www.youtube.com/watch?v=94AACsQGx5o>

Vortrag über Müßiggang und digitale Kultur

- Klug, M. (2013): Vortrag: Über Muße im digitalen Zeitalter. Abrufbar unter folgender Quelle: <https://www.youtube.com/watch?v=zHwYmEX3k9c>

Wissen und Macht: Interviews zum Werk von Michel Foucault

- Klug, M. (2007): An-archäologische Befunde. Video-Interview mit Siegfried Zielinski. Abrufbar unter folgender Quelle: <http://www.youtube.com/watch?v=VPu2A1QzDts>

- Klug, M. (2007): Ein Leben wie eine Komposition von John Cage. Video-Interview mit Peter Gente. Abrufbar unter folgender Quelle:
http://www.youtube.com/watch?v=IZ_H28_mqJk